

Ausverkauftes Haus

Zwei unterhaltsame Theaterabende in Holzhausen

March-Holzhausen. Zwei tolle Theaterabende erlebten die Besucher des Laintheaters in Holzhausen. An beiden Abenden spielten die Laienschauspieler vor fast ausverkauftem Haus.

Die Tippelbrüder Wolle (Torsten Link) und Kalle (Pius Schweizer) landeten auf der Suche nach einem Schlafplatz auf dem Hof vom alten Onkel Batschi. Diesen finden sie jedoch tot in der Küche nebst einem Schreiben an seine geldgeile Verwandtschaft. Da Onkel Batschi ein stolzes Sümchen zu vererben hat, tauchen die Erbfreudigen Nichte Wilfriede (Sabrina Schweizer) deren Mann Götz (Thorsten Buschmann), Neffe Schorsch (Werner Heidiri) und seine französische Frau Monique (Martina Warth) schon bald auf dem Hof auf. Kalle, der Onkel Batschi mehr als ähnlich sieht, tritt eher unbeabsichtigt in dessen Fußstapfen und Wolle mu-tiert unfreiwillig zu seiner Geliebten. Dem Gewirr aus Verwechslungen und Verwicklungen ist nur schwer zu entkommen. Die säch-

sich sprechende Raiffeisenbankangestellte Kathi (Annika Günter) bemüht sich jedoch dem vermeintlichen Onkel Batschi Rückendeckung zu geben, während die von nervösen Zuckungen geplagte Frau Dr. Geistreich (Alexandra Hettich) die Verwandtschaft eher dabei unterstützt den Onkel entmündigen zu lassen.

Eine amüsante Geschichte über Erbschleicherei, die vom Holzhauser Laintheater hervorragend in Szene gesetzt worden war. Knackige Dialoge und überzeugende und ausdrucksstarke Schauspieler sorgten sehr unterhaltsame Stunden. Mit Herzblut wurde jede der Rollen auf die Bühne gebracht, so dass an der Glaubhaftigkeit der auf der Bühne lebenden Personen keinerlei Zweifel aufkam. Belohnt wurde diese fantastische Leistung der Schauspieler mit reichlich Applaus und Lachen der Zuschauer.

Beide Veranstaltungen waren so gut wie ausverkauft und der Veranstalter, der Sportclub Holzhausen, konnte sich zufrieden zeigen. (cbg)



Eine amüsante Geschichte über Erbschleicherei brachte die Theatergruppe Holzhausen auf die Bühne.

Foto: cbg